

## Unterlage 9.2

# Landschaftspflegerische Begleitplanung

Maßnahmenblätter

Feststellungsentwurf



<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0+000 – Bau-km 1 + 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1 G</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Ansaat standortgerechter Gras-Kraut-Säume auf Böschungen und Mulden (mit Oberboden- andeckung)</i>		<b>Maßnahmentyp</b> V Vermeidungsmaßnahme S Schutzmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1, 2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Auf Straßenböschungen und Baunebenflächen mit Oberbodenauftrag (Stärke 5 - 20 cm) ohne Gehölz- und Strauchpflanzung beiderseits am Fahrbahnrand auf der gesamten Länge der Trasse</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zur Gestaltung (Ausgleich für Eingriff in das Landschaftsbild) <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Überwiegend Acker, teilweise versiegelte Flächen und Biotopflächen</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Einbindung der Trasse in die bestehende Landschaft</i>		
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Ansaat standortgerechter Gras-Kraut-Mischungen mit gebietseigenem Saatgut, Herkunftsregion Nr.14 Fränkische Alb</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0+000 – Bau-km 1 + 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1 G</b>
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>	25.100 m <sup>2</sup>	
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>	<i>Keine dauerhafte Erhaltung nach § 15 erforderlich (Gestaltungsmaßnahme)</i>	
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Keine dauerhafte Sicherung erforderlich.</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Wässern und Mähen der Ansaatflächen im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege; später möglichst extensive Pflege im Rahmen der Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1 + 930	<b>Vorhabenträger</b> Staatliches Bauamt Ingolstadt	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>2 G</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Entwicklung von artenreichen Gras-Kraut-Säumen auf mageren Einschnittsböschungen und in Becken (ohne Oberbodenandeckung)</i>		<b>Maßnahmentyp</b> V Vermeidungsmaßnahme S Schutzmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1, 2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Auf Einschnittsböschungen mit Rohboden beiderseits am Fahrbahnrand und in Becken zwischen Bau-km 0+200 und 0+850 und zwischen Bau-km 1+050 und 1+500</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zur Gestaltung (Ausgleich für Eingriff in das Landschaftsbild) <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Überwiegend Acker, teilweise versiegelte Flächen und Biotopflächen</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Einbindung der Trasse in die bestehende Landschaft</i>		
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Ansaat standortgerechter Gras-Kraut-Mischungen auf magerem Rohbodenstandort ohne Oberbodenandeckung mit gebietseigenem Saatgut, Herkunftsregion Nr. 14 Fränkische Alb</i>		

St 2035 Ortsumfahrung Nassenfels, Bau-km 0+000 bis 1+930

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1 + 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>2 G</b>
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>	<i>11.000 m<sup>2</sup></i>	
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>	<i>Keine dauerhafte Erhaltung nach § 15 erforderlich (Gestaltungsmaßnahme)</i>	
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Keine dauerhafte Sicherung erforderlich.</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Wässern und Mähen der Ansaatflächen im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege; später möglichst extensive Pflege im Rahmen der Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0+000 – Bau-km 1 + 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>3 G</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Wiederherstellung bzw. Neuanlage von Gehölzflächen</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Seitendeponie westlich des Ortsrandes von Nassenfels zwischen Bau-km 0+250 und 0+600</i> <i>Mindestabstand zum Fahrbahnrand 10 m (vgl. Maßnahme 4 V)</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für die zu entfernenden Gehölze im Bereich des Baufeldes <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zu Gestaltung der Böschungsflächen der Seitendeponie <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Entfernung von Gehölzen und Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die Errichtung der Seitendeponie entlang der Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Feldgehölz, Einzelbäume, mäßig artenarme Säume und Staudenfluren frischer – mäßig trockener Standorte</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Wiederherstellung des Gehölzbestands,</i> <i>Einbindung der Ortsumfahrung Nassenfels in das Landschaftsbild</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0+000 – Bau-km 1 + 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>3 G</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Andeckung des Oberbodens (Stärke: 40 cm) auf der Seitendeponie Pflanzung von standorttypischen Bäumen und Sträuchern Die Pflanzenzusammensetzung orientiert sich an der für den Naturraum typischen Artenzusammensetzung der mesophilen Gebüsche und Hecken, Verwendung von gebietseigenen Gehölzen, Herkunftsregion Nr. 5.2 Schwäbische und Fränkische Alb</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>rd. 1.950 m<sup>2</sup></i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>Keine dauerhafte Erhaltung nach § 15 erforderlich (Gestaltungsmaßnahme)</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Keine dauerhafte Sicherung erforderlich.</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Wässern und pflegen im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege; später möglichst extensive Pflege im Rahmen der Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns, Erhaltung des notwendigen Lichtraumprofils abschnittweises Auf-den-Stock-setzen der Gehölze im ca. 15-jährigen Turnus, Erhalt von Einzelbäumen als Überhälter</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Manahmen-Nr.</b> <b>4 G</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Straßenbegleitende Einzelbaumpflanzung</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1, 2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Auf Straßennebenflächen und Restflächen entlang der Ortsumfahrung Nassenfels (vgl. Maßnahmenplan)</i> <i>Mindestabstand zum Fahrbahnrand 5 m, soweit möglich besser 10 m (vgl. Maßnahme 4 V)</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für die zu rodenden Gehölze <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zur Gestaltung <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Baumfällungen und Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch den Bau der Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Ackerflächen, mäßig extensiv genutztes artenarmes Extensivgrünland</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Wiederherstellung des Gehölzbestands</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Manahmen-Nr.</b> <b>4 G</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Pflanzung von straßenbegleitenden Baumreihen und Einzelbäumen auf Straßennebenflächen und Restflächen. (vgl. Maßnahmenplan, Unterlage 9.1 Blatt 1 und 2)</i> <i>Baumarten:</i> <i>Obstbaumhochstämme (Apfel, Birne, Zwetschge, Kirsche, Walnuss) entlang der EI 5 westlich des Verkehrskreisels bei Bau-km 0+200</i> <i>Winterlinden (Tilia cordata) entlang der Neuburger Straße östlich des Verkehrskreisels bei Bau-km 0+200</i> <i>Feldahorn (Acer campestre), Vogelkirsche (Prunus avium) und Walnuss (Juglans regia) in Reihen an Restflächen (Bau-km 0+800 bis 0+900, 1+150 bis 1+500)</i> <i>Salweide (Salix caprea), Traubenkirsche (Prunus padus) am Regenrückhaltebecken (Bau-km 0+150)</i>  <i>Qualität der zu pflanzenden Bäume: 3 x v., aus extra weitem Stand mit Drahtballierung, Ø 5-5,5, Stammumfang 16-18</i>  <i>Verwendung von standortgerechten gebietstypischen Obstsorten bzw. von gebietseigenen Gehölzen, Herkunftsregion Nr. 5.2 Schwäbische und Fränkische Alb)</i>  <i>Bei den Baumpflanzungen ist das "Merkblatt über Baumstandorte und unterirdische Ver- und Entsorgungsanlagen" (Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen, Arbeitskreis Baumpflanzungen im Bereich von Versorgungsleitungen, 1997) zu beachten.</i>		
Zeitliche Zuordnung <input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten		
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		ca. 116 Stück
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>Keine dauerhafte Erhaltung nach § 15 erforderlich (Gestaltungsmaßnahme)</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Keine dauerhafte Sicherung erforderlich.</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Wässern und Pflegen im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege; später möglichst extensive Pflege im Rahmen der Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns, Erhaltung des notwendigen Lichtraumprofils.</i> <i>Sicherung der artgerechten Entwicklung der zu pflanzenden Gehölze.</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>5 G</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Entwicklung von extensivem Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1, 2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Auf Straßenneben- und Restflächen zwischen Bau-km 0+200 – 0+950 und 1+150 – 1+500</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zu Gestaltung der Straßenneben- und -Restflächen <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Beeinträchtigung des Schutzgutes Boden durch die Versiegelung für die Trasse, Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch die Trasse</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Ackerflächen, versiegelte Flächen</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Entwicklung von extensivem Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte durch extensive Grünlandnutzung</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>5 G</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Entwicklung von frischem bis mäßig trockenem Extensivgrünland (Salbei-Glatthafer-Wiese) auf Straßenneben- und -Restflächen mit gebietseigenem Saatgut, Herkunftsregion Nr.14 Fränkische Alb</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>ca. 10.720 m<sup>2</sup></i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>Keine dauerhafte Erhaltung nach § 15 erforderlich (Gestaltungsmaßnahme)</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Keine dauerhafte Sicherung erforderlich.</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Mahd 2x jährlich nach dem 20.06. und 01.09, jeweils mit Entfernung des Mähgutes, alternativ ist auch eine extensive Beweidung möglich.</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Manahmen-Nr.</b> <b>6 G</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Wiedererrichtung von Feldkreuzen</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Die bei Bau-km 0+200 und 0+630 befindlichen Feldkreuze werden, da die spätere Lage noch nicht bekannt ist, in Abstimmung mit den Eigentümern an eine geeignete Stelle versetzt.</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für  <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für die zu rodenden Gehölze <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zur Gestaltung <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Entfernung von Feldkreuzen durch den Bau der Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Ackerflächen</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Wiedererrichtung der Feldkreuze</i>		

St 2035 Ortsumfahrung Nassenfels, Bau-km 0+000 bis 1+930

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Manahmen-Nr.</b> <b>6 G</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Wiedererrichtung der Feldkreuze mit begleitenden Einzelbäumen</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		2 Stück
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>Keine dauerhafte Erhaltung nach § 15 erforderlich (Gestaltungsmaßnahme)</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Keine dauerhafte Sicherung erforderlich.</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Keine Pflege erforderlich</i> .		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> Staatliches Bauamt Ingolstadt	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1 V</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Durchführung der Fällarbeiten und der Baufeldräumung außerhalb der Vogelschutzzeit (1. März bis 30. September), d. h. im Zeitraum Oktober bis Ende Februar.</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Alle zu rodende Gehölze an der Trasse</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>Schädigung und Störung von Brutvögeln</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für  <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zu Gestaltung: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Trassenführung im Bereich von Gehölzen</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Einzelbäume, Feldgehölze, Hecken und Waldflächen im Trassenbereich</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Vermeidung der Beeinträchtigung von Brutvögeln (alle gemeinschaftsrechtlich geschützten Vogelarten)</i>		

St 2035 Ortsumfahrung Nassenfels, Bau-km 0+000 bis 1+930

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> Staatliches Bauamt Ingolstadt	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1 V</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Einhaltung der Fristen gemäß §39 Abs. 5 BNatSchG (Art. 16 BayNatSchG) für notwendige Fällungs-, Rodungs- und Räumungsarbeiten (Verbot vom 1. März bis 30. September). Eine baubedingte Tötung von Individuen oder Fortpflanzungsstadien wird durch die Entfernung betroffener Gehölze außerhalb der Brutzeit vermieden.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>Alle zu rodenden Gehölzbestände</i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>Keine dauerhafte Erhaltung nach § 15 erforderlich (Vermeidungsmaßnahme)</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> -----		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Umweltbaubegleitung bei Rodung</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>2 V</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Fachgerechte Rodung potentieller Fledermaushöhlenbäume</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Bau-km 0+200</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>Schädigung und Störung von Fledermäusen</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zu Gestaltung: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Rodung von drei Bäumen mit potentiellen Fledermaushöhlen (Tagesverstecke)</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Einzelbäume</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Vermeidung der Beeinträchtigung von Fledermäusen</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>2 V</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> Vorsichtige Entfernung der abgestorbenen Äste und der Stammabschnitte mit Höhlungen und Spalten zu Herbstanfang (z. B. Ende September bis Mitte Oktober) mit anschließender mehr-tägiger Lagerung auf dem Boden vor Ort, um ggf. darin befindlichen Tieren die Chance zu geben, ihr Versteck zu verlassen. Alternativ können größere Hohlräume mit Einwegverschlüssen versehen werden, die das Entweichen der Tiere erlauben, aber eine Besiedlung bis zur Entfernung der Bäume verhindern. (vgl. saP, <i>Ökologisch-Faunistische Arbeitsgemeinschaft 2020</i> )		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>vier zu rodende Bäume</i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>Keine dauerhafte Erhaltung erforderlich nach § 15 sicherzustellen (Vermeidungsmaßnahme)</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> -----		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Umweltbaubegleitung bei Rodung</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>3 V</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Anbringen von seitlichen 3 m hohen Schutzwänden als Überflughilfen am Bauwerk BW 01</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Bau-km 0+850 - Bauwerk BW 01 „Brücke im Zuge der St 2035 über einen öffentlichen Feld- und Waldweg“</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>Schädigung und Störung von Fledermäusen</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zu Gestaltung: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Querung einer Fledermaus-Flugroute</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Feldweg, Saumstrukturen, Ackerflächen</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Vermeidung der Beeinträchtigung von Fledermäusen</i>		

St 2035 Ortsumfahrung Nassenfels, Bau-km 0+000 bis 1+930

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>3 V</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> Anbringen von seitlichen 3 m hohen Schutzwänden als Fledermaus-Überflughilfen am Bauwerk BW 01 „Brücke im Zuge der St 2035 über einen öffentlichen Feld- und Waldweg“. Die Überflughilfen müssen mindestens bis an die Oberkante der südseitigen Wegböschung und auf der Nordseite über den Grünstreifen mit der wegbegleitenden Gehölzpflanzung hinaus reichen. Die Verkehrsprognose für die OU Nassenfels sieht für 2030 ein Verkehrsaufkommen von 2.575 Kfz/Tag, davon 6 % Schwerverkehr (= 155 Fz.). Da davon auszugehen ist, dass während der nächtlichen Aktivitätsphase der Fledermäuse nur einzelne LKW unterwegs sind, wäre eine Höhe von 3 m ausreichend, falls dies aus technischen (Windlast) oder optischen Gesichtspunkten (Landschaftsbild) in Erwägung gezogen werden sollte. (vgl. saP, <i>Ökologisch-Faunistische Arbeitsgemeinschaft 2020</i> )		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>Wandlänge 2x 20 m</i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>dauerhaft</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> -----		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Umweltbaubegleitung bei Errichtung</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>4 V</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> Baumpflanzungen entlang dem Fahrbahnrand nur mit einem Abstand von mindestens 5 m, besser 10 m (je nach Flächenverfügbarkeit).		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1, 2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>gesamte Trassenlänge</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>Gefährdung von Fledermäusen</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zu Gestaltung: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Trassenführung in der Nähe von Jagdhabitaten und Flugrouten (Leitlinien) von Fledermäusen</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Vermeidung der Beeinträchtigung von Fledermäusen</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>4 V</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Für Baumpflanzungen ist ein Abstand von mindestens 5 m, besser 10 m zum Fahrbahnrand erforderlich (je nach Flächenverfügbarkeit)</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme zu Beginn der Erarbeitung der Planfeststellungsunterlagen Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>Keine dauerhafte Erhaltung nach § 15 erforderlich (Vermeidungsmaßnahme)</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> -----		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Kontrolle durch Umweltbaubegleitung</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>5 V</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Sicherung ökologisch wertvoller Biotopbestände in Trassennähe mit ortsfestem Schutzzaun</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>1, 2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Im Bereich von Gehölz- und Biotopflächen beiderseits der Straßentrasse (vgl. Maßnahmenplan)</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>Nummer des Konflikts</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>Nummer des Konflikts</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <i>Nummer des Konflikts</i> <input type="checkbox"/> Waldausgleich für <i>Nummer des Konflikts</i>		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zum Schutz: <i>Schutz von Vegetationsbeständen</i> <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Trassenführung im Nahbereich von Gehölzen, Einzelbäumen und Magerrasen</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Feldgehölze, Waldflächen, Einzelbäume und Magerrasenbiotope</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Vermeidung einer baubedingten Beeinträchtigung der Biotope</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>5 V</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Deutliche Abgrenzung des Baufeldes von den zu erhaltenden Flächen mit Hilfe von Schutzzäunen</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		rd. 1.140 m
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>Keine dauerhafte Erhaltung sicherzustellen</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> -----		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Die Schutzzäune können nach Fertigstellung der Trasse entfernt werden</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Aufstellen in Abstimmung mit und regelmäßige Kontrolle durch die Umweltbaubegleitung.</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>6 V</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Wiederherstellung angerissener Gehölzränder durch Unterpflanzung mit Sträuchern</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>In den angeschnittenen Waldbereichen westseits der Ortsumfahrung Nassenfels bei Bau-km 1+500 bis 1+700</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zu Gestaltung der Böschungen <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Eingriff in bestehende Waldränder – Windbruch- und Sonnenbrandgefahr der angerissenen Bestände</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Waldflächen und Waldränder</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Schaffung neuer, gestaffelter Waldmäntel zum Schutz der Bestände vor Windbruch und Sonnenbrand</i>		

St 2035 Ortsumfahrung Nassenfels, Bau-km 0+000 bis 1+930

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> Staatliches Bauamt Ingolstadt	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>6 V</b>
<b>Ausführung der Maßnahme</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> Unterpflanzung des angerissenen Waldbestandes mit standorttypischen Sträuchern entlang der Rodungsgrenze, bei Bedarf in den Bestand hinein unterpflanzen. Die Pflanzensammensetzung orientiert sich an der potentiell natürlichen Vegetation. Tiefe der Schutzmaßnahmen je nach Standortcharakter und Einverständnis des Waldbesitzers (etwa 15-20m). Absprache zwischen Forstbehörden und Waldbesitzer nötig.		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>rd. 230 m</i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>Keine dauerhafte Erhaltung nach § 15 sicherzustellen (Gestaltungsmaßnahme)</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b>		
<i>Keine dauerhafte Sicherung erforderlich.</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b>		
<i>Sicherung einer artgerechten Entwicklung der zu pflanzenden Gehölze, d.h. wässern und pflegen im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b>		
<i>Kontrolle im Rahmen der Umweltbaubegleitung</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> Staatliches Bauamt Ingolstadt	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1.1 A</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Entwicklung eines mäßig extensiv genutzten artenreichen Grünlandes, zusätzlich Bepflanzung mit Einzelbäumen</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Teilfläche der Flurnummer 1012, Gemarkung Adelschlag am Südrand des Biesenharder Forstes zwischen der Römerstraße und der Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>Kompensationsbedarf Ortsumfahrung Nassenfels</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Kompensationsumfang von 12.410 Wertpunkten</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Acker</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Entwicklung eines mäßig extensiv genutzten artenreichen Grünlandes (Salbei-Glatthafer-Wiese) teilweise Bepflanzung mit Einzelbäumen unter Beibehaltung des offenen Wiesencharakters                      Zielzustand: G212 nach Biotopwertliste zur BayKompV (mäßig extensiv genutztes artenreiches Grünland)</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1.1 A</b>
<b>Ausführung der Maßnahmen</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Ansaat einer Salbei-Glatthafer-Wiese mit gebietseigenem Saatgut, Herkunftsregion Nr.14 Fränkische Alb teilweise Bepflanzung mit Einzelbäumen (gebietseigene Gehölze, Herkunftsregion Nr. 5.2 Schwäbische und Fränkische Alb)</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>0,2200 ha mit ca. 8 Einzelbäumen</i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>dauerhaft</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Grunderwerb</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Mahd 2x jährlich nach dem 20.06. und 01.09, jeweils mit Entfernung des Mähgutes, alternativ ist auch eine extensive Beweidung möglich.                      Wässern und Pflegen der Gehölze im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege; später möglichst extensive Pflege. Sicherung der artgerechten Entwicklung der zu pflanzenden Gehölze.</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> Staatliches Bauamt Ingolstadt	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1.2 A</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Entwicklung eines dem Waldrand vorgelagerten mäßig artenreichen Saumes</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Teilfläche der Flurnummer 1012, Gemarkung Adelschlag am Südrand des Biesenharder Forstes zwischen der Römerstraße und der Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>Kompensationsbedarf Ortsumfahrung Nassenfels</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Kompensationsumfang von 495 Wertpunkten</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Acker</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1.2 A</b>
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Entwicklung eines dem Waldrand vorgelagerten Saumes (Breite ca. 3 m)</i> <i>Zielzustand: K122 nach Biotopwertliste zur BayKompV (mäßig artenreicher Saum frischer bis trockener Standorte)</i>		
<b>Ausführung der Maßnahmen</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Ansaat mäßig artenreicher Saum frischer bis trockener Standorte mit gebietseigenem Saatgut, Herkunftsregion Nr. 14 Fränkische Alb</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>0,0165 ha</i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>dauerhaft</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Grunderwerb</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Mahd des Krautsaumes alle 2 – 5 Jahre</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1.3 A</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Anlage Waldmantel frischer bis trockener Standorte</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Teilfläche der Flurnummer 1012, Gemarkung Adelschlag am Südrand des Biesenharder Forstes zwischen der Römerstraße und der Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>Kompensationsbedarf Ortsumfahrung Nassenfels</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Waldausgleich für <i>Eingriffe in Waldflächen durch Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Kompensationsumfang von 6.720 Wertpunkten und 0,101 ha Waldausgleich nach Waldgesetz</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Acker</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Entwicklung eines Waldmantels frischer bis trockener Standorte</i> <i>Ausgangszustand: A11 nach Biotopwertliste zur BayKompV (Acker, intensiv bewirtschaftet)</i> <i>Zielzustand: W12 nach Biotopwertliste zur BayKompV (Waldmantel frischer bis trockener Standorte)</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> Staatliches Bauamt Ingolstadt	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1.3 A</b>
<b>Ausführung der Maßnahmen</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> Aufforstung eines mehrstufigen Waldrandes mit einer Breite von 7 - 10 Metern Einbringen von Totholz aus im Zuge der Baumaßnahmen gerodeten Baumbeständen		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>0,1010 ha</i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>dauerhaft</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Grunderwerb</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Mit Bestandsschluss gezielte Entnahme einzelner Bäume zur Auflichtung</i> <i>Abschnittsweises Auf-den-Stock-setzen des Strauchgürtels alle 5 – 10 Jahre</i> <i>Langfristige Gewährleistung einer standortgerechten Bewirtschaftung</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1.4 A</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Aufforstung mit Entwicklungsziel Buchenwälder basenreicher Standorte</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>2</b>		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Teilfläche der Flurnummer 1012, Gemarkung Adelschlag am Südrand des Biesenharder Forstes zwischen der Römerstraße und der Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>Kompensationsbedarf Ortsumfahrung Nassenfels</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Waldausgleich für <i>Eingriffe in Waldflächen durch Ortsumfahrung Nassenfels</i>		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Kompensationsumfang 6.120 Wertpunkten und 0,068 ha Waldausgleich nach Waldgesetz</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Acker</i>		
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> <i>Entwicklung eines Buchenwaldes basenreicher Standorte, alte Ausprägung</i> <i>Ausgangszustand: A11 nach Biotopwertliste zur BayKompV (Acker, intensiv bewirtschaftet)</i> <i>Zielzustand: L243 nach Biotopwertliste zur BayKompV (Buchenwälder basenreicher Standorte, alte Ausprägung)</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>1.4 A</b>
<b>Ausführung der Maßnahmen</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> <i>Aufforstung mit Baumarten des Waldmeister-Buchenwaldes bzw. deren Vorwaldgesellschaften</i> <i>Einbringen von Totholz aus im Zuge der Baumaßnahmen gerodeten Baumbeständen</i> <i>Nachträgliches Einbringen von Buchen nach Bestandsschluss der Erstaufforstung</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		<i>0,0680 ha</i>
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		<i>dauerhaft</i>
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> <i>Grunderwerb</i>		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> <i>Fachgerechte Waldpflege, Entwicklung eines hohen Totholzanteils</i> <i>Langfristige Gewährleistung einer standortgerechten Bewirtschaftung</i>		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> <i>Staatliches Bauamt Ingolstadt</i>	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>2 A</b>
<b>Bezeichnung der Maßnahme</b> <i>Entwicklung eines artenreichen Extensivgrünlandes bzw. von Streuobst im Komplex mit artenreichem Grünland</i>		<b>Maßnahmentyp</b> <b>V</b> Vermeidungsmaßnahme <b>S</b> Schutzmaßnahme <b>A</b> Ausgleichsmaßnahme <b>E</b> Ersatzmaßnahme <b>G</b> Gestaltungsmaßnahme <b>W</b> Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) <b>Zusatzindex</b> <b>FFH</b> Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung <b>CEF</b> funktionserhaltende Maßnahme <b>FCS</b> Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan Unterlage <b>9.1</b> Blatt <b>3</b> (Ausgleichsfläche 2 A)		
<b>Lage der Maßnahme</b> <i>Teilfläche der Flurnummer 552, Gemeinde Treuchtlingen, nordwestlich von Auernheim in der gleichnamigen Gemarkung</i>		
<b>Begründung der Maßnahme</b>		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>Kompensationsbedarf Ortsumfahrung Nassenfels</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
<b>Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang</b> <i>Kompensationsumfang von 80.900 Wertpunkten</i>		
<b>Ausgangszustand der Maßnahmenflächen</b> <i>Fläche des Ökokontos des Staatlichen Bauamtes, ursprünglich Intensivgrünland</i>		

<b>Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme</b>		
<b>Projektbezeichnung</b> Ortsumfahrung Nassenfels Bau-km 0 + 000 – Bau-km 1+ 930	<b>Vorhabenträger</b> Staatliches Bauamt Ingolstadt	<b>Maßnahmen-Nr.</b> <b>2 A</b>
<b>Zielkonzeption der Maßnahme</b> Entwicklung eines artenreichen Extensivgrünlandes (G214) bzw. von Streuobst Ausgangszustand: G11 nach Biotopwertliste zur BayKompV (Intensivgrünland) Zielzustand: G214 bzw. B441 nach Biotopwertliste zur BayKompV (artenreiches Extensivgrünland bzw. Streuobst im Komplex mit artenreichem Grünland)		
<b>Ausführung der Maßnahmen</b>		
<b>Beschreibung der Maßnahme</b> - Aushagerung der Fläche durch Verzicht auf Düngung und 3-maliger Mahd inklusive Mähgutabfuhr in den ersten 3 Jahren - Nach 3 Jahren in Abhängigkeit des Grünlandbestandes: · - Umbruchlose Aussaat eines standortgerechten gebietseigenen Saatguts in den Wiesenbestand oder · - Neuansaat der Fläche nach Bodenbearbeitung mit einem gebietseigenen Saatgut - Pflanzung von Obstbaum-Hochstämmen - Extensive Grünlandnutzung (Verzicht auf Düngung, 1-2 malige Mahd mit Abfuhr des Mähgutes, Mahd nicht vor 15.06.)		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
<b>Gesamtumfang der Maßnahme</b>		0,8990 ha
<b>Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG)</b>		dauerhaft
<b>Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG)</b> Grunderwerb		
<b>Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> Mahd 1-2x jährlich nicht vor dem 15.06., jeweils mit Entfernung des Mähgutes, Verzicht auf Düngung Wässern und Pflegen der Gehölze im Rahmen der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege; später möglichst extensive Pflege. Sicherung der artgerechten Entwicklung der zu pflanzenden Gehölze		
<b>Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen</b> -----		